

Antwortschreiben Auskunftersuchen Mandant

Sehr geehrter Herr Max Mustermann,

wir haben Ihr Auskunftersuchen gem Art 15 DSGVO am ... [Datum] erhalten. Binnen offener Frist teilen wir Ihnen Folgendes mit.

Wir verarbeiten folgende Kategorie von Daten zu Ihrer Person:

- ☐ Name
- ☐ Anschrift
- ☐ Geburtsdatum
- ☐ Telefonnummer
- ☐ E-Mail
- ☐ Polizzennummer Ihrer Rechtsschutzversicherung
- ☐ Ihre Bankverbindung
- ☐ Angaben zu Ihrer Forderung aus Schadenersatz gegen die XY GmbH

Diese werden zu folgenden Zwecken verarbeitet: außergerichtliche/gerichtliche Geltendmachung Ihres Schadenersatzanspruchs.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung sind:

Aufgrund Vollmacht und Auftrag, die Sie unserer Kanzlei am 01.04.2019 erteilt haben, sind wir vertraglich verpflichtet, Ihren Anspruch gegen die XY GmbH zu betreiben. Rechtsgrundlagen unseres Einschreitens sind §§ 1002 ff ABGB sowie die Rechtsanwaltsordnung. Die Verarbeitung erfolgt daher im Rahmen der Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei Sie sind (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO).

Die Verarbeitung von besonderen Kategorien von Daten ist ferner durch Art 9 Abs 2 lit f DSGVO gedeckt, wenn sie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder bei Handlungen der Gerichte im Rahmen ihrer justiziellen Tätigkeit erforderlich ist.

Die Daten werden an folgende Empfänger oder Kategorien von Empfängern übermittelt:

- ☐ Anspruchsgegner, konkret XY GmbH
- ☐ Ordentliche Gerichte, konkret BG Josefstadt

Die Daten wurden in kein Drittland übermittelt.

Wir speichern Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (insbesondere BAO, RAO, UGB) sowie für die notwendige Dauer zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art 17 Abs 3 lit e DSGVO), wobei die allgemeine Verjährungsfrist 30 Jahre beträgt.

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Widerspruch zu. Dafür wenden Sie sich an uns. Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde

Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42
1030 Wien

beschweren.

Mit freundlichen Grüßen

...
Rechtsanwalt